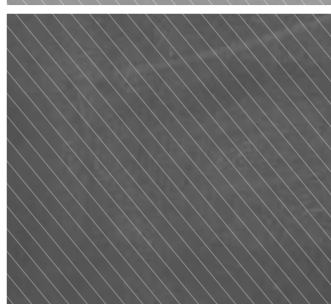
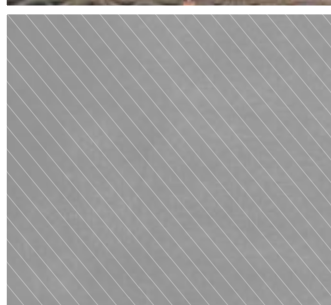




STADTMUSIKER

Ausgabe Nr. 2

April 2018





Meine erste Passion.

Meine erste Bank.

Gemeinsam wachsen.



**St.Galler
Kantonbank**



**Oft kopiert ...
... kinderleicht.**

Unerreicht bei Print Solutions,
Interior Design und Papeterie.

www.piusschaeffler.ch



KONICA MINOLTA



Pius Schaeffler
seit 1965



STADTMUSIKER

Mitteilungsblatt der Stadtmusik St. Gallen

Ausgabe-Nr. 2, 30. April 2018, 32. Jahrgang, 2018

Erscheint 4 mal jährlich; Auflage: 1 000 Exemplare

Stadtmusik St. Gallen

Präsident: Philipp Egger

Postfach, 9000 St. Gallen

Telefon 079 692 92 92

PC-Konto 90-19127-1

info@stadtmusik-sg.ch

www.stadtmusik-sg.ch

Redaktion: Sabrina Bächli (sba)

Die Knabenmusik der Stadt St. Gallen	3
Die Magoo-Klarinette aus dem Thurgau.....	5-9
Neue Revisorin Franziska Schmid.....	11
Mitglieder stellen sich vor.....	12 + 13
Veranstaltungen und Konzerte 2018.....	15
Vorstand und Musikkommission.....	16

Bei Herold Taxi

weiss jeder mit wem er

fährt... 2222 777



KNABENMUSIK DER STADT ST. GALLEN

Am diesjährigen Tonhallenkonzert treten die Knabenmusik und die Stadtmusik St. Gallen gemeinsam auf. Eine kurze Vorstellung unserer Gäste.



Die Knabenmusik auf der Marschmusik mit ihren Majoretten am Weltjugendmusiktag 2017 in Zürich.



Die Tambouren der Knabenmusik St. Gallen unter der Leitung von Daniel Kern.

Ein aktiver Verein junger Musikanten

Dem 1948 gegründeten Verein gehören zurzeit rund 70 jugendliche Musikantinnen, Musikanten, Majoretten und Tambouren an. Organisatorisch wird der Verein durch einen Vorstand aus Eltern und aktiven Jugendlichen geführt. Dem Verein können die Jugendlichen bis zum 22. Altersjahr angehören.

Durch den hohen Leistungsstand ist die Knabenmusik in der schweizerischen sowie in der internationalen Blasmusikszene keine Unbekannte. Zusammen mit dem «KM in Concert» im Juni und dem traditionellen Neujahrskonzert im Januar gehören etwa sechs bis zwölf Verpflichtungen für Anlässe aller Art im In- und Ausland zum Jahresprogramm. Des Weiteren spielen sie auch an Anlässen mit Bewertung von Konzert- und Parade Musik. Musikalischer Gesamtleiter und Dirigent ist Michael Wachter. Die musikalische Leitung der Tambouren liegt bei Daniel Kern.

Als Initiant des Gemeinschaftskonzertes möchte die Stadtmusik den

gut ausgebildeten jungen MusikantInnen aufzeigen, wie ihr musikalischer Weg in St. Gallen weitergehen könnte. «Alle, die in einem symphonischen Blasorchester Musik machen möchten, sind herzlich bei uns willkommen. Die Zusammenarbeit liegt uns am Herzen. Freude und Erfül-

lung in der Musik ist unser oberstes Ziel», sagt Philipp Egger, Präsident der Stadtmusik St. Gallen.

«Geniessen Sie mit uns das vielversprechende Gemeinschaftskonzert der Knabenmusik und der Stadtmusik St. Gallen.» (sba)



Die Knabenmusik der Stadt St. Gallen steht unter der bewährten Leitung von Michael Wachter.

**Sonntag
3. Juni 2018**

GEMEINSCHAFTS-



**STADTMUSIK
ST. GALLEN**

**KNABENMUSIK
STADT ST. GALLEN**



KONZERT TONHALLE

Direktion Stadtmusik

Tristan Uth

Direktion Knabenmusik

Michael Wachter

Leiter Tambouren KM

Daniel Kern

Beginn 17.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung



straubenzeller fonds
der ortsbürgergemeinde st. gallen

freier Eintritt, Kollekte



RENAULT

Passion for life

Renault ZOE

Das grünste Auto der Schweiz 2018.



Die Fachjury hat gewählt. Überzeugen Sie sich selbst: 100% elektrisch, 400 km Reichweite*.

Z.E.



Zürcher Strasse 511
9015 St.Gallen
Telefon 071 274 80 74
www.city-garage.ch

* Gemäss NEFZ, unter realen Bedingungen 300 km Reichweite. ZOE Intens R90 Z.E. 40, 0 g CO₂/km (in Betrieb ohne Energieproduktion), CO₂-Emissionen aus der Strom-produktion 22 g/km, Energieverbrauch 16,1 kWh/100 km (Benzinäquivalent 1,8 l/100 km), Energieeffizienz-Kategorie A. Durchschnitt aller erstmals immatrikulierten Personenwagen 133 g CO₂/km.

DIE MAGOO-KLARINETTE AUS DEM THURGAU

Matthias Gubler arbeitet beim Blaswerk Haag in Weinfelden als Instrumentenreparateur. Seine grosse Leidenschaft ist aber das Entwickeln neuer Klarinettenteile. Jetzt bringt er zusammen mit der tschechischen Firma RZ eine hochwertige Klarinette auf den Markt, die er mitdesignt hat. Jedes Instrument soll ein Unikat sein.

Gedanken über die Pensionierung macht er sich schon – aber ans Aufhören denkt er noch lange nicht. Jetzt legt Matthias Gubler erst richtig los. Wer mit ihm spricht, merkt schnell, dass er eine grosse Leidenschaft für die Musik und vor allem für das Klarinettenspiel hat. Er spricht von Sound, Charakter, von Substanz oder Klangreinheit. In seinen Augen glänzt jugendlicher Schalk und Erfindergeist. Gegen aussen wirkt er ruhig. Doch was ihn antreibt ist die ewige Suche nach dem Besserem, vielleicht auch dem Anderem oder gar dem Aussergewöhnlichen.

Als Klarinetrist musiziert er seit seiner Jugend in Musikvereinen, im Militärspiel und eigenen Formationen wie etwa dem Varius Klarinettenquartett. Derzeit entlockt er als Kontrabassklarinetrist im Sympho-

nischen Blasorchester Kreuzlingen dem grossen Instrument tiefe Töne. In seinem Berufsalltag ist Matthias Gubler Blasinstrumentenreparateur. Klingt kompliziert und ist es zuweilen auch. Trotzdem geht sein Schaffen weit über das zusammenflicken unserer Holzblasinstrumente hinaus. Er ist eben auch Erfinder, Tüftler, Entwickler.

Becher und Fass aus Holz

Seit mehreren Jahren baut er als einziger in der Schweiz Dirigentenstäbe. Individuell auf den Nutzer fertigt er seine Taktstöcke. Besonders leicht, oder lang, mit Kork- oder Holzgriff? Alles kein Problem. Die Taktstöcke seines eigenen Labels magoo sind weit über die Grenzen hinaus bekannt. Doch auch für die Klarinette hat er zwei Kassenschlager entwickelt. Wer einmal das ganz dunkelschwar-

ze Fass mit der speziellen Form an einer Klarinette gesehen hat, erkennt fast in jedem Verein mindestens einen Spieler, der ebenfalls einen magoo an seinem Instrument trägt. Auch den Becher ganz unten gibt es von seinem Label. Ebenfalls ohne Metall nur aus Grenadillholz gefertigt zierte er so manche Klarinette. «Früher habe ich das Töffli frisiert, heute tune ich Klarinetten», sagt Gubler lachend.

Mit den magoo-Zusätzen verändert sich das Spielgefühl, der Sound und auch der Charakter des Klangs. Die dickste Stelle beim magoo-Fass ist in der Mitte, nicht wie sonst unten. «Das gibt eine andere Substanz. Der Luftfluss ist freier und die Klangreinheit ausgeglichener», sagt Gubler. Er nennt es einen positiven Widerstand, den der Spieler spürt.



Die magoo-Becher für die neue RZ-Klarinette. Das besondere am Becher ist, dass er ganz aus Holz gefertigt wird.



Matthias Gubler arbeitet bei blaswerk Haag als Instrumentenreparateur.

blaswerk

blaswerkhaag.ch

Der Fachmann für Blasinstrumente

P. Käser

Malerei • Tapeten • Mineral-Putze

Malergeschäft P. Käser AG

Bruggwaldstrasse 10 • 9008 St.Gallen

Telefon 071 278 61 31 • Telefax 071 278 62 22

www.pkaeser.ch • info@pkaeser.ch

Pizzeria il Castello

Burgstrasse 26 • 9000 St. Gallen

Bestellungen:

Gratis Telefon 0800 80 80 81 (nur Festnetz)

Tel. 071 279 33 33

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

11.00 - 14.00 Uhr

17.00 - 23.00 Uhr

Sonntag

17.00 - 23.00 Uhr

Kurierdienst:

11.00 - 14.00 Uhr

17.00 - 23.00 Uhr

365 Tage offen

v•burger ag

schreinerei + innenausbau

Ausstellung

Mo-Fr 7:00 - 12:00 / 13:30 - 17:00, oder nach Vereinbarung

v.burger ag • lukasstrasse 29 • 9008 st.gallen

tel. 071 245 40 15 • fax 071 245 40 27

info@v-burgerag.ch

www.schreinerei-burger.ch

www.facebook.com/v.burgerag 

Inspizieren lässt er sich aus seinem Alltag. «Ich bin immer auf der Suche nach dem Optimum», sagt er. Diese Suche führte ihn schliesslich zur Fertigung des magoo-Fässli, später dem Holz-Becher und auch der Taktstöcke.

Eigenes Klarinettenmodell

Seit wenigen Tagen ist nun sein neuester Geniestreich auf dem Markt: Eine Klarinette seines Labels magoo. Gebaut werden Korpus und Klappen in der RZ Manufaktur in Kraslice in Tschechien. Die Einzelteile kommen dann zu Matthias Gubler ins blaswerk nach Weinfelden, wo er sein eigenes Klarinettenmodell zusammenbaut. Für die seriemässige Herstellung der magoo-Klarinette werden auch magoo-Fass und Becher in der Manufaktur hergestellt.

Doch die magoo-Klarinette ist nicht nur technisch sondern auch Äusserlich eine Spezialanfertigung. Der gesamte Korpus wird nämlich graviert – mit Edelweissen. In Weinfelden werden sie dann zur Verede-



Die magoo-Klarinetten-Fässer haben die dickste Stelle in der Mitte, sind ganz aus Holz gefertigt und ermöglichen ein neues Spielerlebnis.

lung noch bei Goldschmied Tobias Greminger verschönert, der kleine Edelsteine auf die Klarinette setzt. Die erste Klarinette trägt kleine Rubine, beispielsweise unten auf dem Becher.

Positive Rückmeldungen

«Die magoo-Klarinette ist ein Unikat. Jedes Instrument ist wieder ein bisschen anders», sagt Matthias Gubler. Die nächste wird vielleicht mit Diamanten besetzt. Bis jetzt gibt es erst eine fertige magoo-Klarinette. Diese hatte ihren grossen Auftritt bereits an der Frankfurter Musikmesse. Der grössten Musikmesse in Europa.

«Die Rückmeldungen waren sehr positiv. Vor allem fürs Design und den Sound erhält sie viel Lob», sagt Gubler. Milan Rericha, ein tschechischer Klarinetist, hat Matthias Gubler mit den RZ-Klarinetten in Kontakt gebracht. «Der Chefentwickler der Manufaktur hat mich dann angefragt, ob ich mit ihm eine hochwertige Klarinette entwickeln möchte», erzählt er. Gublers handwerkliches Geschick und sein Auge für die Optik sollte in das magoo-Modell einfließen. Dass er so

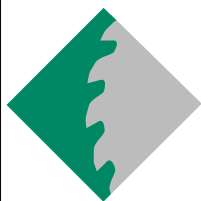
seine selbstkreierte Klarinette mit magoo-Fass und Becher verkaufen kann, ist für ihn ein Glücksfall.

Eine Klarinette für alle

Bis jetzt wurde die neue Klarinette nur über Facebook und Instagram beworben. Trotzdem habe es schon vor der Fertigstellung Anfragen von ausländischen Firmen gegeben, welche die magoo-Klarinette gerne bei sich im Geschäft den Kunden zur Auswahl stellen möchten. «Interessanten sind da», sagt der 57-Jährige. Mit den vielen Extras und vor allem den Edelsteinen kostet die magoo-Klarinette mehr als eine herkömmliche. Etwa bis 15000 Franken wird der Preis sein.

Doch im Endeffekt soll sie für alle Klarinetisten passen. Das Modell sei nicht nur für Profis sondern auch für Amateure gut geeignet, ist Matthias Gubler überzeugt. «Meine Idee ist es, die Individualität hervorzuheben.» Schliesslich kann bei jedem Modell sowohl Becher als auch Fass ausgewechselt werden – «und das kostenlos.» Wer also ein anderes Modell der RZ-Klarinetten kauft, kann sich den magoo-Becher dazu bestellen.





SUTTER AG
H O L Z B A U

**Zimmerei – Schreinerei
Elementbau
Treppenbau – Isolationen**

Mingerstrasse 12
9014 St. Gallen
Telefon 071 277 11 57
www.sutteragholzbau.ch

energenta

• • • einfach mehr Energie

**Ihr Beratungsbüro für
Bau – Energie – Umwelt**

- Gebäudemodernisierung mit Konzept
- Bau- und Energieberatungen
- MINERGIE® – Fachpartner

energenta gmbh · st. gallen · www.energenta.ch



BIERFALKEN

*Catering Service
Event-Veranstaltungen*

Restaurant Bierfalken
Spisergasse 9a | Postfach 432
9004 St. Gallen

Telefon +41(0)71 222 75 46
Telefax +41(0)71 222 75 43
Mobil +41(0)79 335 13 10

info@bierfalkenwirt.ch | www.bierfalkenwirt.ch

Spezialgeschäft für Tee

Wir führen über 200

Sorten Tee:

Schwarztee

Grüntee

Rooibos

Früchtetee

Kräutertee

und Kaffee Versuchen Sie unsere
Spezialitäten:
säurearm
reizarm veredelt
Jamaica Blue Mountain



BAUMGARTNER

Multergasse 6 | St. Gallen | Telefon 071 223 10 35



Edelstein, Firmenlogo und Modellname: die RZ-Klarinette Modell magoo kommt auf den Markt und soll Klarinettenbegeistern begeistern.

Wer im Internet nach magoo sucht, der findet anstatt Matthias Gubler einen kleinen alten Polizei-Inspektor, eine Comicfigur. «Mr. Magoo ist etwas unbeholfen aber unglaublich clever. Er löst jeden Fall», sagt Matthias Gubler und lacht. Eine zufällige Ähnlichkeit, wie Gubler nach kurzem Nachdenken festhält. Der Name für sein Label leitet sich von den jeweils ersten zwei Buchstaben seines Namens ab: MaGu. «Meine beiden Söhne fanden aber, dass es nicht gut aussieht und haben mir dazu geraten, das u mit zwei o zu ersetzen.»

Ähnlich wie Inspektor Magoo, sieht auch Matthias Gubler jedes Instrument, dass er repariert oder optimiert als neuen Fall oder eine neue Herausforderung. «Es geht darum, den Kunden ernst zu nehmen und eine Lösung für das Problem zu finden», sagt er. Sein grosses Vorbild dafür sei Willy Haag, Sohn des Musikgeschäft-Gründers, gewesen. «Wenn ich vor einem Problem stehe, überlege ich mir heute noch: was würde Willy tun. Meistens erhalte ich eine Antwort.» Willy Haag ist nicht zuletzt auch der Grund, weshalb Matthias Gubler Blasinstrumentenreparateur geworden ist. «Willy suchte einen Mitarbeiter

und fragte mich, ob ich jemanden kenne.» Das nicht, aber er wollte gleich selbst an die Werkbank sitzen, erzählt der gelernte Schreiner. Nach einem Samstag Probearbeit kündigte er seine bisherige Stelle und fing einen Monat später, im Mai 1982, bei Willy Haag an.

Zeit zum Erfinden

Seither hat sich vieles verändert. Mit 42 hat er noch eine Lehrabschlussprüfung abgelegt, da er einen Lehrling ausbilden sollte. Er absolvierte drei Tage lang eine praktische Prüfung. «Ich habe mit einer 5,8 abgeschlossen», sagt Gubler lachend.

Seit Januar 2013 steht das Musikgeschäft Haag in Weinfelden. Davon war Matthias Gubler Filialeiter in Wil und später auch in St. Gallen. An der Rorschacherstrasse betreute er seine Kunden. «Seit ich nicht mehr so viel pendeln muss, habe ich mehr Zeit für meine Experimente.» Damit meint er das Tüfteln an Becher oder Fass für den optimalen Sound und das perfekte Spielgefühl für Klarinetten. Sein Erfindergeist und seine Neugier drängen ihn bestimmt schon zu neuen Entdeckungen, die er dann unter seinem Label magoo produzieren kann. Für den perfekten Klang der Klarinette.

Sabrina Bächli



die Gestalter Hier spielt die Musik!

Die Gestalter^{AG}
Werbeagentur

Dierauerstrasse¹⁴
9004 St. Gallen

TEL 071 228 50 00
WEB gestalter.ch

sonderegger transporte

regelmässig n. Lyon / Paris / BRD / Norditalien

Sonderegger Transporte
Landesprodukte

Straubenzellstr. 14
9014 St. Gallen
Telefon 071 277 15 06
Telefax 071 277 21 60

Ökologie lohnt sich.



Aktenvernichtung
Altpapierverwertung
Transporte

Lettenstrasse 3
CH-9008 St. Gallen
Tel : 071 244 55 03

ZANOTTA AG

www.zanotta.ch

Seien Sie unser Gast

netts schützengarten
gentile
festnetts catering



netts

st. jakobstrasse 35
9004 st. gallen
tel . 071 242 66 77
info@netts.ch
netts.ch

Schützengarten

Schreinerei
BRUNO WAHSEL

Bruno Wahsel
Schreinerei – Innenausbau – Glas

Dorfstrasse 8
9300 Wittenbach
Telefon 071 298 12 58
Telefax 071 298 02 59

NEUE REVISORIN FÜR DIE STADTMUSIK

Seit diesem Jahr amtet Franziska Schmid als Revisorin für die Stadtmusik.

Anlässlich der 155. Hauptversammlung vom Freitag, 9. März 2018 wurde Franziska Schmid einstimmig und mit grossem Applaus als Nachfolgerin des seit 15 Jahren amtierenden Revisors Matthias Schmid gewählt.

Eine ideale Besetzung

Franziska Schmid hat bereits eine grosse Verbindung zur Stadtmusik St. Gallen. Denn sie spielte von 1987 – 2009 aktiv als Trompeterin mit und engagierte sich einige Jahre als Vorstandsmitglied.

Neben dem musikalischen Background bringt sie als Rechtsanwältin und Eidg. Dipl. Steuerexpertin ein grosses Fachwissen und reiche Erfahrungen aus verschiedenen GPK-Aktivitäten mit.

Die Stadtmusik bedankt sich bei Matthias Schmid für seine zuverlässige Arbeit und sein grosses Engagement als Revisor und freut sich sehr, dass Franziska (seine Frau :-)) in



Franziska Schmid, die neue Revisorin der Stadtmusik.

seine Fussstapfen getreten ist. Wir wünschen Franziska viel Freude bei ihrer Revisionstätigkeit für die Stadtmusik.

Philipp Egger, Präsident

MITGLIEDER STELLEN SICH VOR



● **CAROLINE
EGGER**
Klarinette
Aktivmitglied
seit 2017

Aufgewachsen bin ich am Bodensee in Frasnacht nahe Arbon. Verwöhnt mit der Möglichkeit, fast täglich schwimmen zu gehen, habe ich dies auch genutzt. Zu meinen weiteren Hobbies zählen Tennis, Joggen, Snowboarden, Kochen, Reisen und Klarinette spielen. Durch eine eigene Spitalerfahrung wegen meines streikenden Blinddarms kam ich auf den Gedanken, dass Medizin spannend wäre und habe so den Weg zur Ärztin eingeschlagen. Nach sechs Jahren Studium in Basel bin ich vor zwei Jahren in die Ostschweiz zurückgekehrt, weil ich mich hier einfach zuhause fühle. Anfangs arbeitete ich auf der allgemeinen Inneren Medizin im Spital Herisau. Nach einem Jahr bei den Erwachsenen habe ich vor kurzem ins Kinderspital St. Gallen gewechselt. Bei den kleinen Patienten, die mich täglich immer wieder aufs Neue überraschen und zum Lachen bringen, sehe ich meine Zukunft.

Musikalischer Werdegang

Als Kind wählte ich das Instrument Klarinette, da sie mir in ihrer Klangfarbe und Vielseitigkeit gefiel. Ich hatte das Glück, bei einem Klarinettenlehrer Stunden zu nehmen, dem

es gelang seine musikalischen Fähigkeiten, Motivation und Freude an der Musik auf uns Schüler zu übertragen. So lernte ich relativ unbeschwert Klarinette in verschiedenen Stilrichtungen zu spielen. Bald gründete ich mit drei Gleichaltrigen unter der Leitung von Peter Dorner das Trio «CoJuCa». Gemeinsam zu musizieren machte am meisten Spass. Als Trio gewannen wir am Thurgauer Musikwettbewerb das Prädikat „ausgezeichnet“ und den ersten Preis am Ostschweizer Musikwettbewerb Kiwanis in St. Gallen. Zur Erweiterung unseres Repertoires stockten wir unsere Formation durch eine Bassklarinette auf. Als «Quartetto Parlando» gewannen wir im Jahr 2008 den ersten Preis am Schweizerischen Musikwettbewerb in Eschen. Dank dieser Auszeichnung wurden wir auch privat für Darbietungen an verschiedenen Anlässen angefragt. Weiter spielte ich im Jugendstreichorchester und im Querflöten- und Klarinetten-Ensemble «Woodwind Connection» an der Musikschule Arbon. Im Zwischenjahr nach der Matura kam es, weil ich für einige Monate ins Ausland ging und nachher nach Basel zog, leider zu einem Unterbruch meines musikalischen Werdeganges.

Was hat dich bewogen, der Stadtmusik St.Gallen beizutreten?

Während meiner Ausbildung begann ich das Musikalische zu vermissen. Ich habe schon lange mit dem Gedanken gespielt, wieder einem Musikverein beizuwohnen, nur war dies logistisch und beruflich fast nicht möglich. Durch meinen Vater, langjähriges und engagiertes Mitglied der Stadtmusik, kam ich als Zuhörerin bei verschiedensten Konzerten immer mehr auf den Geschmack selbst mitzuwirken.

Welche Bedeutung hat das «Musikmachen» in deinem Leben?

Es tut Herz und Seele einfach gut. Mir wurde nach der Ausbildung bewusst, was mir eigentlich fehlte. Etwas vom Schönsten ist es, nach dem auch herausfordernden Weg der Vorbereitung an einem Konzert zu spielen, wenn die Musik einfach fliesst und ich es mit allen Sinnen geniessen kann.

Was fällt dir spontan ein, wenn du an die Stadtmusik St. Gallen denkst?

Freude an der Musik, liebe Leute, gute Organisation, super Dirigent und einiges zu üben :-)

MITGLIEDER STELLEN SICH VOR



• **CHRISTIAN MEISTERHANS**
Posaune
Aktivmitglied
seit 2004

Geboren und aufgewachsen bin ich im beschaulichen Illnau-Effretikon im Züri Oberland. Nach der Kanti in Winterthur zog es mich für das Studium der Chemie an die ETH in Zürich. Kaum hatte ich die Doktorarbeit an der Uni begonnen, lockte mich die gebürtige Herisauerin Ursi nach St. Gallen. Da lag es nach der Promotion nahe, in der Region nach einer Stelle zu suchen. Fündig geworden in einem kleinen Speziallabor in Teufen, zogen wir ins Ausserrhodische. Bald konnten wir uns den Traum eines eigenen Heimetli in Form eines (wirklich!) alten Appenzellerhauses erfüllen. Dessen ziemlich schlechter Zustand hat über die Jahre den ortsansässigen Handwerksbetrieben viel Freude bereitet, zum Leidwesen unseres Haushaltsbudgets. Seit drei Jahren bin ich Abteilungsleiter in einem medizinischen Labor in Goldach, wohin ich bei trockener Witterung mit meinem Flyer pendle.

Musikalischer Werdegang

Nach der damals obligaten Musikschülerkarriere als Block- und Altflötist hatte ich mich bereits als Primarschüler für die Tenorposaune entschieden. Der beeindruckende, jedoch noch tragbare Haufen Blech,

gefiel mir durch seine eindrücklich vielseitige Akustik, die von zartesten Pianissimi bis zu brachialer Durchschlagskraft reicht. Meinem Posaunenlehrer Cesar Krauer habe ich es zu verdanken, dass ich bereits 1987 ins Korps der Stadtjugendmusik Illnau-Effretikon aufgenommen wurde. Hier wuchs ich musikalisch auf und schloss Freundschaften, die ich bis zum heutigen Tag pflege. Daneben konnte ich im Blasorchester Allegro Orchestererfahrung sammeln. Nach der Rekrutenschule im Militärspiel trat ich der Stadtmusik Illnau-Effretikon bei, blieb der Jugendmusik aber als Aushilfe und Registerlehrer in Musiklagern und an Probewochenenden erhalten. Während des Studiums war ich zudem in der ETH Big Band sowie im Orchesterverein Meilen aktiv.

Was hat dich bewogen, der Stadtmusik St.Gallen beizutreten?

Nach meinem Exodus in die Ostschweiz war ich kurze Zeit musikalisch heimatlos, bis mich anfangs 2004 Arthur Sterchele zu einer Probe in der Stadtmusik überredete. Im selben Jahr fuhr ich mit der Stadtmusik das erste Mal nach Valencia.

Voller Eindrücke von Valencia heimgekehrt, war mir klar, dass ich hier Wurzeln schlagen würde und ein neues musikalisches Zuhause gefunden hatte.

Welche Bedeutung hat das «Musikmachen» in deinem Leben?

Mir tut aktives Musizieren einfach gut, es hält geistig jung, fit und befriedigt. Es ist ein emotionaler Ausgleich zu meinem allzu rationalen Alltag. Selber Teil eines Orchesters zu sein und mit seinem Instrument zu einem musikalischen Ganzen beizutragen, ist ein intensives Erlebnis.

Was fällt dir spontan ein, wenn du an die Stadtmusik St.Gallen denkst?

Alles glatt! Siehe! Nein, ich finde wirklich, dass die Stadtmusik ein ganz spezieller Club ist. Mich beeindruckt immer wieder, wie Neumitglieder ohne Wenn und Aber aufgenommen werden und praktisch von der ersten Probe an dazugehören. Offenheit, Herzlichkeit und gegenseitiges Vertrauen ermöglichen tolle Erlebnisse und machen den eigenen Groove der Stadtmusik aus. Für mich bedeutet die Stadtmusik ein Stück Heimat.



Audi Service – für alle, die mehr wollen.



Jetzt profitieren: Praktischer Fahrradträger

Der nächste Ausflug kommt bestimmt. Der Fahrradträger für die Anhängervorrichtung lässt sich durch sein Schnellspannsystem besonders bequem und schnell an Ihrem Audi befestigen. Und dank Abklappmechanismus lässt sich die Heckklappe auch bei montierten Fahrrädern öffnen. Mehr Infos bei uns.

Jetzt Offerte anfragen



GNG AG

St. Gallerstrasse 93/99, 9200 Gossau SG
Tel. 071 388 57 57, www.gng.ch

VERANSTALTUNGEN UND KONZERTE 2018

2018

16.05.2018	KINDERFEST IN DER STADT ST.GALLEN Erstes Datum: 16. Mai 2018 Letztes Datum: 2. Juli 2018
03.06.2018	GEMEINSCHAFTSKONZERT STADTMUSIK UND KNABENMUSIK Sonntag, 17 Uhr, Tonhalle, St.Gallen
09.06.2018	KREISMUSIKTAG STEINACH Samstag
02.07.2018	SOMMERFEST FÜR MITWIRKENDE Montag
18.08.2018	ST.GALLER-FEST Samstag, 17 Uhr, Marktplatz St. Gallen
01.09.2018	EINWEIHUNG BAHNHOF ST. GALLEN Samstag
11.10.2018	OLMA-ERÖFFNUNG Donnerstag, 9 Uhr
02.12.2018	KIRCHENKONZERT Sonntag, 17 Uhr, Kirche St. Maria Neudorf
23.12.2018	ADVENTSSINGEN Sonntag, 17.30 Uhr, Klosterhof St. Gallen

STADTMUSIK ST. GALLEN

VORSTAND



PHILIPP EGGER

Präsident

Wohnstrasse 13
9320 Frasnacht
071 446 08 50
philipp.egger@bluewin.ch



RALPH SUTTER

Vizepräsident / Aktuar

Studerswilerweg 8b
9300 Wittenbach
076 397 34 65
ralph.sutter@bluewin.ch



CHRISTIAN VETSCH

Finanzen

Hauptstrasse 77a
9052 Niederteufen
071 335 77 24
christian.vetsch@agis.ch



IRÈNE SCHILLING-BAUMLI

Noten-Archiv

Kirchhalde 9
8592 Uttwil
071 463 27 34
a.i.schilling@bluewin.ch



ASTRID BILL

Administration

Oberstrasse 296a
9014 St. Gallen
071 278 05 60
ad.bill@bluewin.ch

MUSIKKOMMISSION



TRISTAN UTH

Dirigent

Eichmatt 2
4315 Zuzgen
078 870 98 11
tristanuth@hotmail.com



ANDREA LANTER

Leitung

Schwänberg 5718
9100 Herisau
079 566 79 40
andrea.lanter@gmail.com



FABIO SIGNER

Unterrainstrasse 38
9050 Appenzell
079 175 81 95
fabio.signer@bluewin.ch



MANUEL KÖPFLI

Paul-Brandt-Strasse 23
9000 St. Gallen
078 824 77 15
manuel.koepfli@gmail.com



MARC KÖPFLI

Pflanzschulstrasse 13c
8400 Winterthur
076 387 36 12
marc.koepfli@hotmail.com

AUTO ZOLLIKOFR AG

www.autozollikofer.ch



PEUGEOT



INFINITI

Gut

seit 1927

Goldschmied und Uhrmacher



A. Odenwald

Schmuckmanufaktur seit 1882

Marktgasse 7

St.Gallen

Telefon 071 222 20 67

www.gut-goldschmied.ch



AMMANN

Storen
Rolladen
Fensterladen

info@ammann-storen.ch www.ammann-storen.ch

Ammann Storen AG

Stückelbergstrasse 10

9000 St. Gallen

Telefon 071 277 38 51

Fax 071 277 38 03

Unsere Aluminium-Fensterläden
sehen äusserlich wie Holzläden aus,
bieten aber folgende Vorteile:

Das starke Hohlkammer-Rahmenprofil
aus stranggepresstem
Aluminium 70x32x1,7 mm gewährt
die notwendige Stabilität.

Kein Verziehen, auch bei starken
Temperatur- und Wetterschwankungen.
Dauerhafte Einbrennlackierung des
ganzen Fensterladens.

Erhältlich in RAL- oder NCS-Farben.



P.P.

9016 St.Gallen

Post CH AG

dynamisch



flexibel



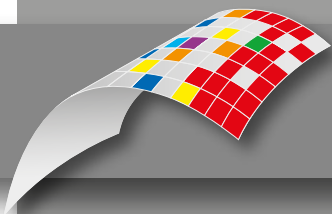
kompetent



Auf die Dynamik des
Marktes antworten wir
entsprechend
– in jeder Hinsicht.

Hohe Flexibilität schafft
Zufriedenheit beim
Kunden.

Zu einer umfassenden
Kompetenz gehören
Herz, Verstand – und
modernste Technik.



E-Druck

dynamisch - flexibel - kompetent

E-Druck AG PrePress & Print

Lettenstrasse 21

CH-9016 St.Gallen

Telefon +41 (0)71 246 41 41

Telefax +41 (0)71 243 08 59

andreas.feurer@edruck.ch

www.edruck.ch